



Betriebsanleitung

Ölausgabewagen FOW elektrisch



Artikel Nr.: 7792



**Zusatzteil für Selbstbefüllung aus 205 l Originalbinde bestehend aus Saugschlauch
NW 25*2000, Schnellkupplung Artikel Nr.: 9032**



Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheit	3
a) Sicherheitshinweise und Tipps.....	3
b) Gefährlichkeit des Gerätes.....	3
c) Bestimmungsgemäße Verwendung	4
d) Gefahrenquellen.....	4
e) Zugelassene Bediener	4
2. Technische Beschreibung der Maschine	4
3. EG Konformitätserklärung.....	5
4. Benutzerinformation.....	6
a) Verladen und Transport	6
b) Aufbau und Montage.....	6
c) Inbetriebnahme, Probelauf	6
d) Produktion und Entstörung.....	7
e) Einrichten, Rüsten, Warten, Instandhalten und Reparaturen	9
f) Abbau, Demontage	9
g) Verschrottung, Recycling	10
5. Ersatzteilliste.....	11
6. Urheberrecht	11
7. Anlagen.....	11



1. Sicherheit

a) Sicherheitshinweise und Tipps

Folgende Symbole werden in der Betriebsanleitung benutzt.



WICHTIG: bezeichnet Anwendungstipps und andere nützliche Informationen



Warnung vor Gefahrenquellen!!



Vorsicht Spannung!!

Spannungen können schwerste Brandverletzungen verursachen oder tödlich sein.



Gesundheitsschädlich!!

1. kann in Gewässern langfristige schädliche Wirkung haben.
2. kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!!



Warnung vor explosionsgefährlichen Stoffen!!

b) Gefährlichkeit des Gerätes

Das Gerät entspricht den anerkannten Sicherheitstechnischen Regeln. Jedes Gerät wird vor der Auslieferung auf Funktion und Sicherheit geprüft und ist sofort betriebsbereit. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist das Gerät betriebssicher. Das Gerät darf nur in einwandfreiem Zustand unter Beachtung der Betriebsanleitung betrieben werden.

Bei Missbrauch durch unzulässige Medien bestehen Gefahren!!



→ für Personen durch

Brand

oder

Explosion



→ für das Gerät durch Korrosion oder durch Schädigung der Dichtung

Alle Personen, die mit der Montage, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung, Instandhaltung und Reparaturen zu tun haben, müssen:

→ die Betriebsanleitung gelesen haben

→ Arbeitssicherheitsvorschriften beachten

Unter normalen Betriebsbedingungen kann das Gerät ohne Einschränkung im Dauerbetrieb arbeiten.

c) Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Befüllen und Zapfen von zulässigen Medien (siehe Seite 8) . Eine andere Verwendung ist nicht zulässig. Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät können zu erheblichen Schäden führen. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet die Schnitzler GmbH nicht.

d) Gefahrenquellen

Das Gerät wird mit einer Netzspannung von (230V WS oder 400V DS) betrieben.



Spannungen in dieser Höhe können schwerste Brandverletzungen verursachen oder tödlich sein. Für Wartungs-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten ist die Netzspannung abzuschalten (**Netzstecker ziehen!**). Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen!

e) Zugelassene Bediener

Arbeiten an der Elektrik dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass dem Bedienpersonal die Betriebsanleitung zugänglich gemacht wird. Vor erstmaliger Bedienung ist die Betriebsanleitung zu lesen. Es sind Sicherheitsschuhe zu tragen!

2. Technische Beschreibung der Maschine

Der elektrische Ölausgabewagen FOW ist für das Befüllen und Abzapfen von Ölen über den eingebauten Durchflusszähler geeignet. Das Gerät besteht aus einem Gehäuse mit Abdeckhaube und hat ein Fassungsvermögen von 110 l . Außerdem besitzt das Gerät zur mobilen Nutzung einen Fahrgriff, zwei Laufräder und eine Lenkrolle mit Fußfeststeller gegen Wegrollen. Der 110 l Behälter wird durch die im Gerät befindliche Pumpe aus einem Originalfassbehälter befüllt. Nach Erreichen der max. Füllhöhe schaltet der Schwimmerschalter das Gerät automatisch ab. Nach Inbetriebnahme des Gerätes über den EIN/AUS-Schalter an der elektrischen Pumpe (230 V), kann über die Zapfpistole ein Medium abgezapft werden. Die Zapfpistole mit Abgabeschlauch hat eine Reichweite von 1,8 Meter. Das Gerät fördert max. 10 l/min.



3. EG Konformitätserklärung

EG Konformitätserklärung
im Sinne der EG Maschinenrichtlinie 98/37/EG,
Anhang II A

Wir

Schnitzler GmbH
Höffgeschhofweg 26
D - 47807 Krefeld

erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert die Erklärung ihre Gültigkeit.



Bezeichnung der Maschine: Ölausgabewagen FOW, elektrisch
Maschinen Nummer:

Einschlägige Bestimmungen:	98/37/EG	9.GPSG
	73/23/EWG	1.GSGV
	89/336/EWG	EMVG

Angewandte harmonisierte Normen: DIN EN 292 1/2
DIN EN 982
DIN EN 1050
DIN EN 954-1
DIN EN 60204-1 (VDE 0113)
DIN EN 60529-1

Angewandte Nationale Normen / technische Spezifikationen:
DIN 4844
ZH 1/215 (BGR 137)

Krefeld den, _____

Unterschrift _____



4. Benutzerinformation

a) Verladen und Transport

Das Gerät darf grundsätzlich nur ohne Tankinhalt verladen und transportiert werden, da es für das Gerät keine Transportzulassung gibt. Es müssen für den Transport keine Teile demontiert werden. Das Gesamtgewicht ohne Tankinhalt des Gerätes beträgt 75 Kg. Der Schwerpunkt des Gerätes liegt unterhalb. Es ist darauf zu achten, dass das Gerät beim Transport vor Schlag und Stoß geschützt wird.

b) Aufbau und Montage

Zum Aufstellen des Gerätes werden mindestens 950 mm * 560 mm Fläche benötigt. Die geforderte Höhe beträgt 820 mm. Das Gerät darf grundsätzlich nicht im Freien aufgestellt werden und muss auf einem festen Untergrund stehen. Der Untergrund muss einer Belastung von 750 N standhalten. Nicht auf kantigen, spitzen oder rauen Gegenständen abstellen. Nicht über rauen Boden schleifen. Außerdem ist das Gerät durch den Fußfeststeller an der Lenkrolle gegen wegrollen zu sichern.

c) Inbetriebnahme, Probelauf

Vor jeder Inbetriebnahme müssen alle Sicherheitselemente funktionstüchtig und sachgemäß angeschlossen sein. Das Elektrokabel des Motors ist an die Energiequelle mit 230 V anzuschließen.

Beim Befüllen von Hand kann der Ölvorratstank über den Tankverschluss befüllt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Tank nicht überfüllt wird.

Beim automatischen Befüllen über den Befüllschlauch Art.-Nr.: 9032 kann der Tank selbst befüllt werden z.B. aus einem 205 l Fass. Der Kugelhahn oberhalb der Pumpe und der Dreiwegehahn unterhalb der Pumpe müssen in waagerechter Stellung stehen. Der Schalter wird auf Befüllen gestellt und der Füllvorgang endet automatisch wenn der Tank voll ist.

Bei der Abgabe von Ölen muss der Kugelhahn und der Dreiwegehahn senkrecht gestellt werden. Anschließend muss der Schalter auf "Abgabe" gestellt werden. Der Zähler wird durch Drücken der "Reset" Taste auf Null gestellt. Mit Betätigen der Zapfpistole wird das Öl gefördert und durch Loslassen wird der Zapfvorgang beendet. Anschließend muss der Schalter wieder auf Null gestellt werden. Der vorgeprüfte Einbauzähler gibt nach wenigen Sekunden die gewünschte Menge ab. Um eine genaue Menge abzuzapfen, verfügt der Einbauzähler über eine digitale Anzeige in ml. Alle Einstellungen werden vom Hersteller vorgenommen, so dass das Gerät direkt betriebsbereit ist.

Wichtig:

i

Örtliche Vorschriften für die ordnungsgemäße Aufstellung und den Betrieb von Ölausgabewagen sind zu beachten und vor Inbetriebnahme ist gegebenenfalls die behördliche Zustimmung einzuholen.



Checkliste

Voraussetzungen	erfüllt	nicht erfüllt
- Betriebsanleitung gelesen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sicherheitselemente überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Netzanschluss vorgenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sichtprüfung auf Leckagen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Saugschlauch im Tank?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Rücklaufschlauch im Tank?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Anschlüsse an der Pumpe überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Medium im Tank?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Schutzbrille tragen, längeren Hautkontakt mit zulässigen Medien vermeiden!

i

Wichtig:

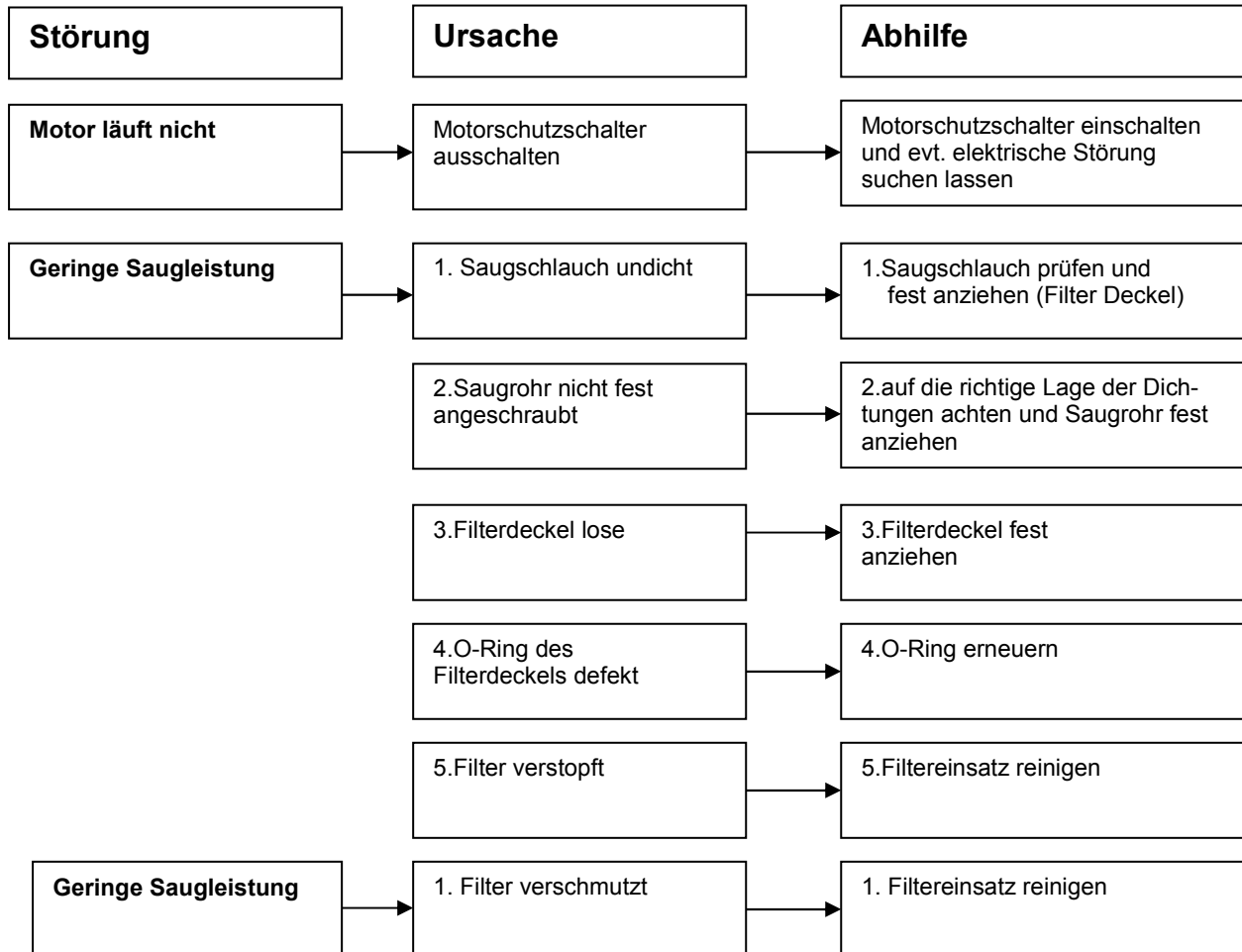
Unter normalen Betriebsbedingungen überschreitet die Geräusentwicklung der Pumpe 70 dB(A) nicht. An den geeichten Anlagen darf die Plombe am digitalen Einbauzähler nicht entfernt werden.

d) Produktion und Entstörung

Der Tank ist nur für den drucklosen Betrieb ausgerichtet. Das Ein/AUS-Schalten des Gerätes erfolgt über einen Tastenschalter am Motor. Die Pumpe fördert mit Einschalten des Motors. Nach dem Einschalten der Pumpe, betätigen Sie den Hebel an der Zapfpistole zur Ölausgabe. Wenn der Hebel an der Zapfpistole losgelassen wird, ist die Ölausgabe unterbrochen, das System steht aber weiterhin unter Druck.



Fehlerbeseitigung



/ Wichtig:

zulässige und unzulässige Medien

zulässig:

- Öl mit einer Viskosität bis 250 cSt (bei Betriebstemperatur)
- Frostschutzkonzentrate
-

unzulässig:

- Benzin
- entzündliche Flüssigkeiten
- Wasser
- Lebensmittel Flüssigkeiten
- korrodierende, chemische Produkte
- Lösungsmittel



bestehende Gefahren

- Brand, Explosion
- Brand, Explosion
- Korrosion der Pumpe
- Verseuchung
- Korrosion der Pumpe
- Brand, Explosionen, Schäden an den Dichtungen





Bei Störungen muss das Gerät grundsätzlich ausgeschaltet werden, entweder am Ein/AUS-Schalter oder durch Ziehen des Netzsteckers.

e) Einrichten, Rüsten, Warten, Instandhalten und Reparaturen

Man erwartet von Geräten, die Maschinen pflegen sollen, dass sie selbst einen gepflegten Eindruck machen. Peinlichste Sauberkeit muss immer die Richtlinie sein. Wesentlich ist, dass die Filter sehr oft und sorgfältig gereinigt werden müssen. Es ist darauf zu achten, dass Dichtungen richtig eingelegt werden, damit die Filter dicht schließen, sonst ist die Saugwirkung gemindert oder es tritt Medium aus. Die Pumpe sollte einmal wöchentlich kontrolliert werden, ob die Verbindungen der Rohrleitungen nicht locker sind. Des Weiteren sollten Verschmutzungen am Pumpengehäuse entfernt werden. Die Wartung ist nur von qualifiziertem Personal durchzuführen. Reparaturen sollten nur vom Hersteller oder einem autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden.



An betriebsbereiten Geräten dürfen keinerlei Arbeiten durchgeführt werden!!



Geräte für wassergefährdende Stoffe dürfen gemäß §19IWHG nur von Fachbetrieben eingebaut, aufgestellt, instandgehalten, instandgesetzt und gereinigt werden. Der Betreiber ist für die Einhaltung der Vorschriften gemäß WHG, VAwS, BetrSichV, TRbF in Geräten zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen verantwortlich.

Wie würden uns freuen, Ihren geschätzten Auftrag zu erhalten.

**Schnitzler GmbH
Höffgeshofweg 26
47807 Krefeld-Fischeln
Telefon 02151- 82865
Telefax 02151- 313111**

f) Abbau, Demontage

Vor der Außerbetriebnahme, beim Abbau, und vor der Demontage ist der Tank vollständig zu leeren und fachgerecht zu entsorgen. Die Demontage der einzelnen Bauteile des Gerätes (Pumpe, usw.) erfolgt im spannungsfreien Zustand. Es ist darauf zu achten, dass kein Medium an die Umwelt abgegeben wird.



Wichtig:

Beachten Sie die lokalen Vorschriften zur korrekten Entsorgung!



Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten, Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

Schutzbrille tragen, längeren Hautkontakt mit zulässigen Medien vermeiden!

g) Verschrottung, Recycling

Bei der Entsorgung des Gerätes sind die umweltbelastenden Teile umweltgerecht in den entsprechenden Deponien zu entsorgen.



5. Ersatzteilliste

Ölausgabewagen Typ FOW elektrisch



Artikel Nr.:	Geräte Typ	
7792	Ölausgabewagen FOW elektrisch, 230V	
Position	Bauteilbezeichnung	Menge
1	Pumpe 230 V	1
2	Lenkrolle, gebremst	1
3	Laufräder	2
4	Anschlußschlauch NW 20*300	1
5	Schmutzfänger 3/4"	1
6	Dreiwegehahn 3/4" L-Bohrung	1
7	Kupplung Stecker 3/4"	1
8	Rücklaufschlauch 10*2*500	1
10	Einbauzähler vorgeprüft	1
11	Schauglas 100*35	1
12	Drehgelenk	1
13	Schlauch 13*1800	1
14	Ölpistole mit Motorölauslauf	1

6. Urheberrecht

Das Urheberrecht an dieser Betriebsanleitung verbleibt bei der Schnitzler GmbH. Nachdruck, Übersetzung und Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung nicht erlaubt. Änderungen von technischen Details gegenüber den Angaben und Abbildungen der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

7. Anlagen

Betriebsanleitungen:

- Einbauzähler
- Pumpe